

Subingen: Fussgängerbrücke über die Oesch

Auf der Langsamverkehrsverbindung Derendingen-Subingen wurde eine Brücke über die Oesch erstellt. Diese verläuft direkt neben der bestehenden Eisenbahnbrücke der SBB-Bahnlinie Solothurn-Inkwil.

Die neue Brücke mit einer befahrbaren Breite von 4 m dient ausschliesslich dem Rad- und Fussverkehr und weist eine Spannweite von ca. 9 m auf. Die neue Fuss- und Radwegbrücke ist aus Stahlbeton erstellt und mit leichtem Längsgefälle realisiert, sodass die Entwässerung der Brücke gesichert ist. Die Widerlagermauern der Brücke sind auf Streifenfundamenten aufgelagert.

Beim Bau wurde zudem die Hochwassersicherheit der Oesch berücksichtigt. So musste die Brücke gegenüber dem bestehenden Radweg um rund 65 cm erhöht werden, damit ein hundertjähriges Hochwasser die Brücke passieren kann. Dies erforderte auf beiden Seiten Anpassungen des bestehenden Radweges.

Das Normalprofil des bestehenden Rad- und Fussweges in der Oeschmatt mit Bäumen und unterbrochenen Grünstreifen zur Trennung von Fuss- und Radweg wurde weitergeführt.

**Ort**

Subingen (SO)

Kunde

Einwohnergemeinde Subingen

Zeitraum: 2011 - 2012

Bausumme: SFr. 300'000.00

Erbrachte Leistungen

- Variantenstudium
- Bauprojekt
- Ausführungsprojekt
- Dimensionierung Tragkonstruktion
- Bauleitung, Abrechnung

Charakteristische Angaben

- Stahlbetonkonstruktion:
- - Brückenspannweite: ca. 9.0 m
- - Brückenbreite: ca. 4.5 m
- Anpassungen an best. Radweg:
- - Betonstützmauer: Länge ca. 17 m, Höhe ca. 1.0 - 1.5 m